

# Inhalt.

Nro.

1. Bedeutung des Wortes Stil.
2. Das Glasgemälde in Prosa.
3. Dasselbe in Versen von Ch. v. Schmied.
4. Unterschied zwischen Poesie und Prosa, zwischen epischen und lyrischen Gedichten.
5. Des Kaisers Herz von R. E. Ebert.
6. Begriff der Erzählung.
7. Der Prinz von Wales (Erzählung in Prosa).
8. Die Sonne bringt es an den Tag (poetische Erzählung) v. Chamisso.
9. Der Soldat (Erzählung) von L. K. Kellner.
10. Begriff der Beschreibung.
11. Das Eisen (Beschreibung) von G. H. v. Schubert und J. H. C. Vöhr.
12. Teplitz (Beschreibung) von J. Meyer.
13. Die Spinnen (Beschreibung) von Hebel.
14. Begriff der Schilderung.
15. Der Geizhals (Schilderung in Prosa).
16. Der Regen (Schilderung in Versen) von E. Ch. v. Kleist.
17. Begriff der Fabel.
18. Zeus und das Schaf (Fabel in Prosa) von Lessing.
19. Die Mäuse (Fabel in Versen) von H. Hoffmann.
20. Begriff der Parabel, Allegorie und Paramythie.
21. Wozu es wird (Parabel in Versen) von Herder.
22. Die Reue (Parabel in Prosa) von Krummacker.
23. Raupe und Schmetterling (Allegorie in Versen) von Herder.
24. Allegorie (in Prosa) nach Psalm Davids 79. (80.).
25. Begriff der Mythe.
26. Die Zwerge auf dem Baum (Mythe in Versen) von Kopisch.
27. Frau Holla und der getreue Eckart (Mythe in Prosa) von den Brüdern Grimm.
28. Begriff der Sage.
29. Ritter Horimiv (Sage in Versen) von Kreisel.
30. Die Gründung Prags (Sage in Prosa) von L. Beshstein.
31. Begriff des Märchens.
32. Blair-Beilchen (Märchen in Versen) von Förster.
33. Das Sternengold (Märchen in Versen) von Wiese.
34. Das Käzchen und die Stricknadeln (Märchen in Prosa).
35. Begriff der Ballade und Romanze.
36. Das Gewitter (Ballade) von Schwab.
37. Das Allerfeenlicht (Ballade) von Uffo Horn.
38. Andreas Hofer (Romanze) von Schenkendorf.
39. Begriff der Legende.

Nro.

40. Das Brot des heiligen Simeon (Legende in Versen) von Kofegarten.
41. Der heilige Iwan (Legende in Prosa).
42. Begriff der Idylle.
43. Rebekka (Bruchstück aus der gleichnamigen Idylle in Versen) von Pichler.
44. Myrtill (Idylle in Prosa) von Gessner.
45. Begriff des Räthsels, der Charade, des Logogryphs, des Anagramms.
46. Räthsel, Charaden, Logogryphe und Anagramme (in Versen und in Prosa).
47. Begriff des Denk- und Wahlspruches.
48. Denksprüche (in Versen und in Prosa).
49. Wahlsprüche der Kaiser aus dem Hause Oestreich.
50. Begriff des weltlichen und religiösen Liedes.
51. In der Fremde (weltliches Lied) von Aug. Wilh. v. Schlegel.
52. Reiselust (weltliches Lied) von Schimper.
53. Denk an Gott (geistliches Lied) von Eschering.
54. Das Gebet des Herrn (geistliches Lied) von Denis.
55. Begriff der Ode.
56. Der Weg des Frommen (Ode) von Gellert.
57. Begriff der Hymne.
58. Gebet der Kinder zu ihrem ewigen Vater (Hymne) von Mahlmann.
59. Vater Unser (Hymne) von Kaupach.
60. Begriff der Elegie.
61. Bei dem Grabe meines Vaters (Elegie) von Höltz.
62. Sonstige Darstellungsformen.
63. Begriff und Eintheilung des Drama, der Dialog, der Monolog.
64. Begriff des Trauerspielles.
65. Begriff des Lustspieles.
66. Begriff des Schauspielles.
67. Begriff des Singspieles.
68. Die drei Hausmännchen (Komödie in 5 Aufzügen) nach Görner.
69. Begriff der Kantate.
70. Begriff der poetischen Epistel.
71. Begriff der Satire.
72. Begriff des Epigramms.
73. Begriff der Parodie und Travestie.
74. Begriff des Romans und der Novelle.
75. Übung im Frage- und im Fragezeichen in einem Dialoge:  
Das Christgeschenk.
76. Übung im Ausrufeton und Ausrufezeichen in einem Gespräche:  
Das Gewitter.
77. Begriff und Eintheilung der Briefe.
78. Theile des Briefes.
79. Theile des Datums.
80. Gebräuchliche Anredeformeln in vertraulichen Briefen.
81. Gebräuchliche Schlussformeln der Briefe.
82. Gebräuchliche Unterschriftsformeln.
83. Begriff des Glückwünschungsschreibens und passende Eingangsformeln hierzu.
84. Muster eines Glückwunsches zum Geburtstag an einen Vater.
85. Muster eines Glückwunsches zum Namenstag an eine Mutter.
86. Muster eines Glückwunsches zum neuen Jahr an die Ältern.
87. Muster eines Glückwunsches zur Wiedergenehung einer Freundin.
88. Muster eines Glückwunsches zur Rückkehr eines Onkels.
89. Begriff der Danksagungsbriefe und passende Eingangsformeln hierzu.

